

Entschließungsantrag

der CDU-Fraktion

der FDP-Fraktion

der Fraktion GRÜNE/B90

zum Tagesordnungspunkt

„Pressefreiheit in Brandenburg – Grenzen und Verantwortung der Landesregierung“

Der Landtag möge beschließen:

Die in der Verfassung des Landes Brandenburg beschriebene „Vielfalt von Programmen zur öffentlichen Meinungsbildung“ und das „Höchstmaß an Meinungsvielfalt“ sind fundamentale Voraussetzungen für eine lebendige und starke Demokratie.

Der Landtag missbilligt grundsätzlich tatsächliche oder versuchte Einflussnahmen auf die freie und unabhängige Berichterstattung und Programmgestaltung der Medien.

Das Verhalten des Regierungssprechers Thomas Braune hat die Grundsätze eines verantwortungsvollen Umgangs mit den Medien verletzt und Vertrauen zerstört. Da eine solche Belastung die weitere Zusammenarbeit mit Medienvertretern, Institutionen und Parteien nachhaltig beeinträchtigt, fordert der Landtag die Landesregierung auf, Herrn Braune von seinen Aufgaben als Sprecher der Landesregierung zu entbinden.

Dieter Dombrowski
CDU-Fraktion

Andreas Büttner
FDP-Fraktion

Axel Vogel
Fraktion GRÜNE/B90